

Presseinformation

3. Dezember 2025

Martina Fischer ist neue Kindergarteninspektorin für den westlichen Teil des Bezirks Amstetten

LR Teschl-Hofmeister: Inspektorinnen sind wesentliche Wegbegleiterinnen beim Ausbau in den Gemeinden und Garantinnen für gute elementarpädagogische Arbeit

Mit 1. Dezember 2025 übernahm Martina Fischer das Amt der Kindergarteninspektorin für Teile des Bezirks Amstetten (Aufsichtssprengel 4) und folgte damit Angela Schobel nach, die in den wohlverdienten Ruhestand eintrat. Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister gratuliert Martina Fischer zu ihrer neuen Herausforderung: „Die Kinderbetreuungseinrichtungen in Niederösterreich sind geprägt von liebevoller Betreuung und hoher Qualität der elementarpädagogischen Arbeit. Im Rahmen der NÖ Kinderbildungs- und -betreuungsoffensive für die beste Zukunft unserer Kinder bauen wir derzeit in allen Regionen Niederösterreichs die Anzahl der Kinderbetreuungseinrichtungen aus, um den Familien die Rahmenbedingungen für eine gute Vereinbarkeit zwischen Familie und Beruf zur Verfügung zu stellen. Die Kindergarteninspektorinnen sind hier wesentliche Wegbegleiterinnen beim Ausbau in den Gemeinden und Garantinnen für die gute elementarpädagogische Arbeit in den einzelnen Einrichtungen.“

Martina Fischer hat fast 15 Jahre in unterschiedlichen NÖ Landeskindergärten in mehreren Bezirken gearbeitet. Berufsbegleitend hat sie das Bachelorstudium für Sozial- und Verwaltungsmanagement an der FH Oberösterreich absolviert. In der Abteilung Kindergärten war sie maßgeblich an der Konzeptionierung und Implementierung von noeKIGAnet beteiligt. Vor ihrer Bestellung zur Kindergarteninspektorin hat sie seit 2023 das Fachgebiet Aus- und Weiterbildung im Elementarpädagogikbereich geleitet. Berufsbegleitend hat sie das Masterstudium „Management sozialer Systeme – Beratungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Coaching, Organisationsentwicklung und Personalentwicklung“ abgeschlossen. Als Kindergarteninspektorin ist sie für die Sicherstellung der pädagogischen Qualität in den Kindergärten und Tagesbetreuungseinrichtungen des Bezirks Amstetten sowie für die Einhaltung der für die Kindergärten und

Presseinformation

Kinderbetreuungseinrichtungen in NÖ geltenden Gesetze, Verordnungen und Erlässe verantwortlich. Zu ihren Aufgaben gehört auch die Beratung der Gemeinden in Kinderbetreuungs-Angelegenheiten.

Martina Fischer zu ihrer neuen Aufgabe: „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Pädagoginnen und Pädagogen, mit den Eltern und Gemeinden. Mir liegt sehr viel daran, dass sich Kinder und Familien in den Kindergärten und Tagesbetreuungseinrichtungen gut aufgehoben fühlen und dass sich die Kindergarten-Teams gut begleitet wissen. Ein offenes Gesprächsklima zwischen allen Beteiligten ist für mich dafür unerlässlich und das möchte ich durch meine Arbeit in den Kindergärten und Tagesbetreuungseinrichtungen auch bestmöglich fördern.“

Der Aufsichtssprengel 4 umfasst die Gemeinden Ennsdorf, St. Pantaleon, St. Valentin, Ernsthofen, Haag, Strengberg, Haidershofen, Weistrach, Behamberg, Wolfsbach, Zeillern, Aschbach Markt, Amstetten, Neustadtl an der Donau, St. Peter in der Au, Ardagger, Wallsee-Sindelburg und Oed. In ihrem Aufsichtssprengel gibt es derzeit rund 50 Kindergärten mit rund 170 Gruppen. Hinzu kommen insgesamt mehr als 20 Tagesbetreuungseinrichtungen mit derzeit 25 Gruppen, die in der pädagogischen Verantwortung der neuen Kindergarteninspektorin liegen.

Weitere Informationen im Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Pressesprecher, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at



Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister (li.) mit Kindergarteninspektorin Martina Fischer.

© NLK Khittl